

WORKSHOP Triggerpunkt-Therapie

Schulter Schmerzen

... die myofasziale Perspektive ...

Diagnose, Therapie und Funktionelles Training

Thema	<p>Bursitis subacromialis, AC-Arthrose, Impingement, entzündete Bicepssehne, Labrum-Läsion, Tendinopathie bzw. Ruptur der Supraspinatussehne ... oder myofasziale Ursache? Die Diagnostik und Therapie von Schulterschmerzen ist im klinischen Alltag manchmal nicht einfach. Oft ist die Bildgebung wenig aussagekräftig und die Therapie dreht sich im Kreis. Myofasziale Triggerpunkte und Faszien-dysfunktionen bewirken häufig Schmerzen und Funktionsstörungen im Bewegungs-system und spielen bei Schulterproblemen vielfach eine zentrale Rolle.</p> <p>In diesem Workshop nehmen wir uns Zeit, die relevanten myofaszialen, artikulären und neuralen Strukturen mittels Screening-Tests zu untersuchen und differenzialdiagnostisch zu interpretieren sowie myofasziale Triggerpunkte und Faszienveränderungen differenziert zu palpieren und zu behandeln.</p>
Ziele	<ul style="list-style-type: none">- Clinical Reasoning / Differentialdiagnose bei Patienten mit Schulterschmerzen- Diagnose und Palpation der für Schulterprobleme relevanten Muskeln- Erkennen der Bedeutung myofaszialer Triggerpunkte in ihrer Beziehung für Schmerz und Dysfunktion (Störungen der Bewegungskontrolle und Faszienstörungen)- Förderung der Qualität des Behandelns: manuelle Triggerpunkt-Therapie und Dry Needling- Selbstmanagement: Heimprogramm, Funktionelles Training, Reduktion unterhaltender Faktoren- Erfahrungsaustausch
Inhalt	<p>Theorie</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Schulterschmerzen - die myofasziale Perspektive▪ Clinical Reasoning / Differentialdiagnose bei Patienten mit Schulterschmerzen▪ Topografische und funktionelle Anatomie▪ Therapeutische Strategien bei Patienten mit Schulterschmerzen <p>Im Zentrum des Kurses steht die Praxis</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Diagnostik - Screening-Tests bei Patienten mit Schulterschmerzen<ul style="list-style-type: none">- Palpation der für Schulterschmerzen relevanten Muskeln („Anatomie in vivo“)▪ Therapie - Manuelle Therapie der Triggerpunkte und Faszien, Dry Needling<ul style="list-style-type: none">- Funktionelles Training: Heimprogramm für Patienten, Selbstmanagement
Zielpublikum	Ärztinnen und Ärzte mit und ohne Vorerfahrung mit Triggerpunkt-Therapie und Dry Needling
Datum	Samstag, 27. Juni 2020 (9.30 - 17.45 Uhr) und Sonntag, 28. Juni 2020 (8.30 - 15.45 Uhr)
Kursort	Centre Loewenberg, 3280 Murten
Kursleitung	Elisabeth Aschl Dr. med., FMH Physikalische Medizin & Rehabilitation, Instruktoren Triggerpunkt-Therapie IMTT Roland Gautschi MA, dipl. Physiotherapeut FH, Instruktor Triggerpunkt-Therapie IMTT
Skript	Gautschi R.: Manuelle Triggerpunkt-Therapie. 3. Aufl.; Thieme 2016 (Das Buch kann im Kurs erworben werden)
Kurskosten	Fr. 800.- inkl. Mittagessen Fr. 905.- inkl. Übernachtung im Einzelzimmer, Vollpension
Credits	volle Fortbildungsdauer anrechenbar (16 Credits)
Anmeldung	SAMM, Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen Telefon 071 246 51 00, Fax 071 246 51 01, E-Mail: info@samm.ch
Abmelde- bedingungen	Anmeldung erwünscht bis 1. Februar 2020 Bei Abmeldung 60 Tage vor Kursbeginn 50% der Kurskosten, 12 Tage vor Kursbeginn 80% der Kurskosten, 6 Tage vor Kursbeginn 100% der Kurskosten